Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/1151

20. 04. 95

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Christina Schenk und der Gruppe der PDS

Zusammensetzung der Regierungsdelegation zur Weltfrauenkonferenz in Peking

Im September 1995 findet in Peking die Weltfrauenkonferenz der Vereinten Nationen statt, an der nach bisherigen Informationen eine offizielle Delegation der Bundesregierung teilnehmen wird.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Durch wen und wann wurden oder werden die Mitglieder der offiziellen Regierungsdelegation benannt?

2. Welche Stärke wird die offizielle Regierungsdelegation haben, wie viele Frauen und wie viele Männer sind Mitglieder dieser Delegation?

3. Welche Institutionen, Vereine, Verbände oder andere gesellschaftliche Gremien werden die Mitglieder der offiziellen Regierungsdelegation repräsentieren?

4. Liegen Anträge von Vereinen, Verbänden, Institutionen oder anderen gesellschaftlichen Gremien auf Mitgliedschaft in der Regierungsdelegation vor, die nicht oder voraussichtlich nicht berücksichtigt werden?

   Wenn ja, um welche Gremien handelt es sich (namentliche Nennung), und weshalb werden diese nicht berücksichtigt?

5. Ist eine Zusammenarbeit der offiziellen Regierungsdelegation mit den am NGO Forum on Women teilnehmenden bundesdeutschen NGO vorgesehen?

   Wenn ja, welchen Umfang und welche organisatorischen Formen soll diese haben, wer koordiniert diese Zusammenarbeit von seiten der Regierungsdelegation?

   Wenn nein, weshalb nicht?

Bonn, den 12. April 1995

Christina Schenk
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333